

Wittstock, Kuhstraße, Auf der Freiheit

Bezahlbarer Wohnraum in der Innenstadt - Umbau eines Mehrfamilienhauses

Besondere Anerkennung

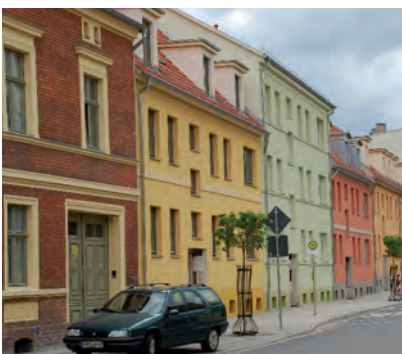
Bauherr und Eigentümer Entwurf und Planung Statik Haustechnik	Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH Wittstock Architekturbüro Abel, Wittstock Ing.-Büro Rohmann, Freyenstein AIB GmbH, Neubrandenburg
--	---

Anzahl der Wohnungen:	29
Wohnfläche insg.:	1.677 m ²
Grundstücksgröße:	1.631 m ²
Gesamtkosten brutto:	2,4 Mio. Euro
Baukosten brutto:	1.163 Euro/m ²
Jahr der Fertigstellung:	2008

Primärenergiebedarf:	59,2 kWh/m ² p.a.
Spez. Transmissionswärmeverlust:	0,34 W/m ² p.a.



Das Gebäude stand vor der Sanierung zur Hälfte leer



Terrassendeck des Gemeinschaftsraumes



<< Aus dem Votum der Jury

Die Quartierserneuerung in Wittstocks Innenstadt musste sich mit einer monotonen Lückenbebauung der 1980er Jahre auseinandersetzen, die keinen Bezug zum denkmalgeschützten Stadtquartier und den Maßstab des Straßenraumes gesprengt hatte.

Einen entscheidenden Beitrag zur Aufwertung des Quartiers leistete die kommunale Wohnungsbaugesellschaft, indem sie den Wohnblock teilweise zurückbaute, den Innenhof nutzerfreundlicher gestaltete und mit großzügigen Balkonen sowie Wohnungsgrundrissen eine sprunghafte Verbesserung der Wohnqualität bewirkte.

Die verschieden gestalteten Wohnungen sorgen für eine Mischung des Mietklientels. Durch die gestaltete Hofanlage ohne Stellflächen und die Einrichtung eines Gemeinschaftsraumes mit zugehöriger Terrasse für alle Mieter konnten beste Bedingungen für eine Wohngemeinschaft geschaffen werden.

Ein hoher Dämmstandard, der Einsatz von Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und eines Blockheizkraftwerkes mit Strom-Einspeisevergütung führen zu einer hohen Energieeffizienz und damit letztlich für die Mieter zu einer Reduzierung der Betriebskosten.

Besondere Anerkennung verdient der nachhaltige wohnungswirtschaftliche Ansatz, das städtebauliche Gefüge der Altstadt mit zukunftsfähigen Wohnformen zu stärken.

Während die Straßenfassade sich an Vorgaben des Denkmalschutzes ausrichtet, orientiert sich die Rückseite mit großen Fenstern, Balkonen und Gartenanlage an eine moderne Bauweise